

Einzelchriften zur Politik und Geschichte

Herausgegeben von Dr. Hans Roesler

In dieser Sammlung erschienen soeben folgende Hefte:

Vierte Schrift:

Frankreich in Belgien

Eine kulturpolitische Studie von Dr. Karl Schwendemann

58 Seiten / 2 Goldmark

Diese Studie schildert auf Grund einer geradezu ungeheuren Fülle von Material die französische Kulturpolitik in Belgien, die große Bedeutung, die die Rassen- und Sprachenfrage in Belgien heute bereits gewonnen hat, und in großen Linien die Rolle Belgiens zwischen seinen Nachbarn Frankreich und Holland. Die Schrift ist im besten Sinne des Wortes schlechthin eine politische Einführung in das Problem: Belgien.

Fünfte Schrift:

Fürst Metternich

Von Professor Dr. Arnold Oskar Meyer

37 Seiten / 1 Goldmark

Der Göttinger Historiker hat hier in einer geradezu meisterhaften biographischen Studie unternommen, das Bild des Fürsten Metternich, das schon zu seinen Lebzeiten ungerecht und schief beurteilt wurde und seitdem so in die Geschichte überging, richtigzustellen. Er zieht reizvolle Parallelen zwischen dem österreichischen Staatsmann und Otto von Bismarck, die auf beide neue Lichter werfen.



Ausserdem machen wir auf die bereits erschienenen Hefte der Sammlung erneut aufmerksam:

Erste Schrift: **Die Umwälzung der neuesten Geschichtsschreibung durch die letzten Quellen der Bismarckzeit.** Von Professor Dr. Felix Radfahl. 36 Seiten. 1 Goldmark

Der bekannte Freiburger Geschichtsforscher untersucht in dieser wertvollen Studie den Quellenwert der großen Aktenpublikation des Auswärtigen Amtes und zeigt, welche gewaltigen Fortschritte dadurch unsere historische Erkenntnis gemacht hat.

Zweite Schrift: **Ernst Troeltsch †.** Eine Gedächtnisrede von Dr. Albert Diefrich. 19 Seiten. 0.50 Goldmark

Der Tod des großen Geschichtsphilosophen der Berliner Universität, Ernst Troeltsch, hat dem Leben der deutschen und internationalen Wissenschaft einen schweren und schmerzlichen Verlust bereitet. Diese Gedächtnisrede, die am Sarge des Entschlafenen gehalten wurde, gibt ein erschütterndes Bild des Wesens und Wirkens des unvergleichlichen Lehrers, des unvergleichlichen geistigen Führers, des unvergleichlichen Menschen, der „uns Deutscher, väterlicher Freund, Streiter im öffentlichen Leben und sozialdenkender Christ war.“

Dritte Schrift: **Das ewige Frankreich.** Von Professor Dr. Arthur Salz. 89 Seiten. 3 Goldmark

Das Wort des kürzlich verstorbenen Dichters Maurice Barrès vom „ewigen Frankreich“ aufnehmend, untersucht der Verfasser die Grundlagen der vielgerühmten französischen nationalen Solidarität und zeigt, daß dieser französische Patriotismus, ganz materialistisch und utilitaristisch fundiert, im wesentlichen ein brutaler, engherziger Beutekapitalismus des französischen Rentners ist.

Bezugsbedingungen: Barabatt 35% / bei 10 Exemplaren 40%

**Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik und Geschichte
m. b. H. in Berlin W 8 / Unter den Linden 17/18**